

Köln, 11.03.2020

Liebe Eltern!

Die täglichen Informationen zum Coronavirus führen immer wieder zu Nachfragen und Verunsicherungen. Zurzeit steht fest, dass Kinder nicht direkt gefährdet sind, aber als Überträger infrage kommen können. Eine mögliche Schulschließung kann weiterhin nur durch die Gesundheitsbehörde veranlasst werden.

Damit sich die Infektionen nicht so schnell weiter fortsetzen, wurde gestern in Absprache mit der Schulaufsichtsbehörde für unseren Schulaufsichtsbezirk Folgendes beschlossen:

Bis zu den Osterferien finden keine außerunterrichtlichen Veranstaltungen statt und der Publikumsverkehr (durch Eltern, Großeltern,...) muss weitestgehend eingestellt werden und darf nur in Ausnahmefällen stattfinden.

Das bedeutet konkret:

- keine Elternsprechtage und Klassenpflegschaftssitzungen
- keine Klassenausflüge
- kein Sponsorenlauf
- keine Lesementoren
- kein Schwimmunterricht (u.a. aufgrund der erhöhten Infektionsgefahr durch die Bahnfahrt)
- Frühlingssingen ohne Eltern

Die oben genannten Maßnahmen dienen zum Schutz für Menschen der sogenannten Risikogruppen (ältere Menschen, bestehende Vorerkrankungen), für die eine Erkrankung lebensbedrohlich sein könnte. Es gibt bislang keine Meldungen darüber, dass Kinder schwerwiegend erkranken können. Wir möchten Sie deshalb bitten, RUHE ZU BEWAHREN!

Sollte es zu einer Schulschließung kommen werden Sie über Ihre Klassenpflegschaftsvorsitzenden informiert. Bitte stellen Sie deshalb sicher, dass diese Ihre aktuellen Kontaktdaten (Email und Telefonnummer) haben.

Die Lehrkräfte werden zeitnah den Kindern Arbeitsmaterialien zusammenstellen, die sie im Falle eine Schulschließung zu Hause bearbeiten können.

Aktuelle Informationen finden Sie auch immer auf unserer Homepage (www.ggs-gartenstadt.de)!

Mit herzlichen Grüßen,

Susanne Meiser
(Schulleitung)